

## ÖFFNUNGSZEITEN 2021

### FLECHTMUSEUM

Von April bis Okt. an jedem 4. Wochenende  
von 13.00 bis 17.00 Uhr offen

Samstag / Sonntag

24. / 25. April

22. / 23. Mai

26. / 27. Juni

24. / 25. Juli

28. / 29. August

25. / 26. September

23. / 24. Oktober

**Die öffentliche Vernissage der neuen  
Sonderausstellung ist am  
Samstag, 24. April um 13.00 Uhr**

Freie Besichtigung unter der Woche  
ist auf Voranmeldung möglich

### VERKAUFLADEN UND FLECHTBROCKENSTUBE

#### Neue Öffnungszeiten:

Mo. 8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr

Di. 8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr

Mi. geschlossen

Do. 8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr

Fr. 8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr

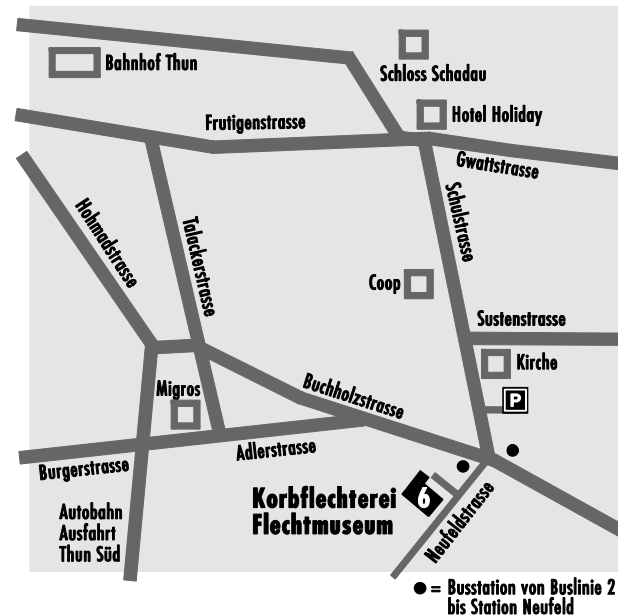
Sa. geschlossen

Ausserhalb diesen Öffnungszeiten auf  
telefonische Vereinbarung

### FLECHTBROCKENSTUBE

Zu günstigen Preisen finden Sie in der  
Flechtbrockenstube alte und gebrauchte Stühle  
und Flechtwaren.

Der Erlös der Flechtbrockenstube fliesst in den  
Erhalt und die Erweiterung des Museums.



Therese Leutwyler  
Korbflechtereie und Flechtmuseum  
Neufeldstrasse 6  
CH- 3604 Thun  
+41 (0)33 336 32 68

therese.leutwyler@flechtereien.ch

www.flechtereien.ch -> Flechtmuseum  
www.mmbe.ch -> Flechtmuseum Thun

# FLECHTMUSEUM

## Thun



Sonderausstellung 2021

## Geflochtenes in der Kunst

## SONDERAUSSTELLUNG

### Geflochtenes in der Kunst

#### Eine Gegenüberstellung der etwas anderen Art

In der Sonderausstellung „Geflochtenes in der Kunst“ ist eine Auswahl an geflochtenen Gegenständen den entsprechenden Abbildungen von Gemälden, Kunstkarten und Fotografien gegenüber gestellt.

Namhafte Künstler/-innen, wie zum Beispiel, Mary Cassatt, Albert Anker, Édouard Manet, Karl Heinrich Hindenlang, oder Max Buri haben Körbe, Stühle und weitere Flechtwerke in ihre Gemälde integriert.

Ein bekanntes Gemälde von Vincent van Gogh ist „Vincent's Stuhl“, dessen Sitzfläche mit einem Geflecht bespannt ist.

Haben Sie sich auch schon gefragt, womit dieser Stuhl beflochten ist und wie das gemacht wird ?

Betrachter/-innen mit Blick für`s Detail ist sicher schon aufgefallen, dass nicht nur Albert Anker eine Auswahl an Körben auf verschiedene Arten inszeniert hat.

Das Rasseli auf dem Titelbild ist jedoch einmalig.

Dazu stellt sich die Frage, wie viele Namen es für dieses Spielzeug auf dem Gemälde von Albert Anker wohl gibt.

Wie lautet Ihre Version ?

Über aktuelle Öffnungszeiten informieren wir sie auf: [www.flechtereien.ch/Flechtmuseum](http://www.flechtereien.ch/Flechtmuseum) oder per Tel. 033 336 32 68

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## FLECHTMUSEUM

Während dreier Generationen Flechthandwerk Im gleichen Haus, sammelte sich Diverses an. Daraus ergab sich 2005 die Idee, ein kleines Flechtmuseum zu eröffnen mit dem Anliegen, die Vielfalt dieses Handwerks und dessen Faszination aufzuzeigen.

Sie sehen eine reichhaltige Palette von Formen, Flechttechniken und Materialien an Körben und anderen Flechtarbeiten aus verschiedensten Ländern.

Auf 50 m<sup>2</sup> sind gegen 600 Exponate ausgestellt.



Objekt von Tony Bucheli, Langenthal

## ARCHIV

Alte Fachzeitschriften, Korb- und Möbelkataloge, Prospekte, Fotografien, Pläne und Zeichnungen sind Fachleuten und anderen interessierten Personen zugänglich.

## GRUPPEN / VEREINE/ SCHULEN

Nach telefonischer Absprache sind auch Führungen ausserhalb der Öffnungszeiten möglich (auch abends).

Dauer einer Führung ca. 1 – 1 ½ Stunden inkl. Betriebsbesichtigung

Verpflegung auf Wunsch, via Catering von:

- Sozialunternehmen TRANSfair, Thun. Tel. 033 344 04 44
- Catering von MADHURA, Thun. Tel. 078 898 86 26

## ANGEBOTE

- Museumsführung
- Werkstattbesichtigung
- Materialkunde
- Flechtkurse in kleinen Gruppen
- Weiterbildung
- Begleitetes Flechten

## AUSLEIHE

von Körben und Flechtarbeiten für:

- Schaufensterdekorationen
- Theater und Feste aller Art

## PREISE

Individuelle Angebote haben auch individuelle Preise.

Erkundigen Sie sich bitte nach den Preisen Ihrer Bedürfnisse. Tel. 033 336 32 68